



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Februar 2009

Einladung: schriftliche Einladung vom 08. Januar 2008
Ort: Backhalle im Speicher 10, An den Speichern 10, 48147 Münster-Coerde

Termin: **Samstag, den 07. 02. 2009, 10:00 bis 12:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
3. Verlesen der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 07.06.2008
4. Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
9. Perspektiven für 2009 und Zukunftsprojekte
10. Verschiedenes

Teilnehmer: Zum Zeitpunkt des TOP 2 waren 48 Mitglieder laut Liste anwesend.

TOP 1 Der Vorsitzende Alfons Pohlmann begrüßte die Anwesenden im Vortragssaal der Backhalle.

TOP 2 Der Vorsitzende stellte fest, dass lt. Liste 48 Mitglieder anwesend waren.

TOP 3 Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 07.06.08 wurde vom Schriftführer Bernhard Krasenbrink verlesen und ohne Einwände seitens der Versammlung akzeptiert.

TOP 4 Der Vorsitzende Alfons Pohlmann berichtete, dass der Apis-Verein z. Zt. aus 239 Mitgliedern bestehe und informierte ausführlich, was der Verein im Jahre 2008 erreicht habe:

- a) der Apisticus-Tag 2008 sei mit einer „schwarzen Null“ abgeschlossen worden.
- b) Der Honigmacher ist um ein Pflanzenbeschreibungs-Link mit rd. 400 Trachtpflanzen ergänzt worden; Frau Eva Pia arbeite noch weiter daran.
- c) Das Jahreskalender-Projekt 2009 erreichte nicht die Bestellzahlen des Vorjahres; aber mit 3.000 Exemplaren habe Apis wieder viele Imker und Naturfreunde erreicht.
- d) Am Bieneninstitut wurde ein Verkaufsraum in 2008 nun komplett eingerichtet.
- e) Das Projekt „Honigland“ habe im Jahr 2008 wieder einen großen Betrag gekostet. Der Besuch der Salone del Gusto war mit über 6.000 Euro die größte Ausgabenposten. Die Einnahme betrage hier ca. 2.000 Euro. Viele Ausstellungs-Utensilien, die hierfür angeschafft wurden, ständen uns aber nun weiterhin zur Verfügung.
- f) Für den Apisticus-Tag 2008 kostete uns die Technik 7.888,98 Euro. Dafür haben wir nun aber alles aus einer Hand. Durch geänderte Zugangskontrollen in diesem Jahr soll sich aber die Einnahmesituation verbessern.
- g) Broschüren seien in einer Größenordnung von über 28.000 Euro verkauft worden; die Ausgaben dafür betrugen rd. 16.500 Euro.
- h) Der Erlös aus dem Waffelverkauf auf dem Honigtag in Hamm erbrachte 400,- Euro; dafür sei allen beteiligten Helfern herzlich zu danken.

Alle diese Aufzählungen seien möglich, so der Apis –Vorsitzende, weil die Mitglieder mit ihren Beiträgen und Spenden den Mut hätten, dem Apis-Vorstand für solche Unternehmungen das Vertrauen zu geben. Ebenso sei es durch das Anpacken aller im Bieneninstitut möglich, solche Projekte zu schultern.

Dr. Werner Mühlen ergänzte kurz die Ausführungen des Vorsitzenden Alfons Pohlmann. APIS habe vieles initiiert, was in dem ausführlichen Bericht des Vorsitzenden zum Ausdruck komme.

- a) Honigland mit Frau M. Kehres habe sich gemauert: „Honigland“ sei nun eine geschützte Marke, nun solle auch das LOGO geschützt werden. Die Vorstellung auf der „Grünen Woche“

2008 in Berlin sei ebenso gelungen. „Wir wollen Honig dem Kunden ‘verkosten’ lassen“, betonte Dr. Werner Mühlen. So sei HONIGLAND interessiert, Frühstückswerbung in Hotels zu veranstalten, als Produzent von Wachs, ‘Grappa’ - Brand aus Honig, usw... Honigland sei eingeladen, auf der sloh - foot – Messe in Stuttgart und an den ‘Genuss - Tagen’ in Essen teilzunehmen.

- b) Das Herbarium würde im ‘honigmacher’ noch erweitert mit Bildern, Beschreibungen und Links.
- c) Schnupperkurs in MS-Wolbeck in Zusammenarbeit mit der LWK-NRW mit dem Lehrpfad: ‘Imker werden’.
- d) Der bekannte ‘Imkerbrief’ werde in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit Bayern erscheinen.
- e) Organisatorisch sei mit der Wach- und Schließgesellschaft die Zugangskontrolle an den Apisticus – Tagen vereinbart worden; damit werden wir das Ziel, hier mindestens kostendeckend zu arbeiten, erreichen.
- f) Das Ausstellungszelt mit rd. 400 qm sei voll besetzt und trage sich selbst.
- g) Die Programmänderung der diesjährigen Apisticus - Tage sei notwendig gewesen, damit die aktuelle Pflanzenschutz – Diskussion und das Bienensterben im Oberrheingraben 2008 gebührend berücksichtigt werde.
- h) Die diesjährige Tombola im Wert von mehreren Tausend Euro sei allein aus Spenden ermöglicht worden, es sei kein Geld von Apis dazu gegeben worden.
- i) Der Zuwachs an Apis – Mitgliedern müsse anhalten, damit auch in Zukunft die Arbeit zum Wohle der Imker geleistet werden könne. Mitgliederwerbung sei weiterhin geboten.

Dr. W. Mühlen dankte abschließend allen Apis-Mitgliedern herzlich: „Apis hat wirklich geholfen!!!“

TOP 5 Wegen des Trauerfalles in der Familie Schaper sei Diana Schaper verhindert, selbst den heutigen Kassenbericht vorzutragen, daher trug Dr. Werner Mühlen den Kassenbericht vor und erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2008, gegliedert in den steuerrechtlichen Bereichen:

- | | |
|--------------------------------------|-----------------|
| 1. ideeller Bereich | 2. Zweckbetrieb |
| 3. wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb | 4. Sonstiges |

Da das Steuerberaterbüro noch mit dem Jahresabschluss 2008 beschäftigt ist, lagen zur Mitgliederversammlung nur vorläufige Zahlen vor:

Einnahmen insgesamt in 2008	75.540,78 Euro
Ausgaben insgesamt in 2008	76.652,48 Euro
Die liquiden Mittel (Bankkonten + Barkasse) per 31.12.2008	9.226,97 Euro

TOP 6 Herr Paul Dircks aus Unna trug das Ergebnis der Rechnungsprüfung vor, die gemeinsam mit Herrn Werner Hanzig, Dr. Werner Mühlen und Steuerberater Dieter Mühlen, Frau Diana Schaper am 09.01.2009 im Haus der LWK-NRW durchgeführt wurde.

Es ergaben sich keine Beanstandungen. Startsaldo und Endsaldo sei korrekt von der Kassiererin dargestellt worden. Ihr wurde von den Kassenprüfern eine sach- und fachgerechte Buchführung bescheinigt.

TOP 7 Nach seinem Vortrag zur Kassenprüfung beantragte Herr Paul Dircks die Entlastung des Vorstandes. Es wurde offen abgestimmt: keine Enthaltung, keine Gegenstimme, Herr Dircks stellte fest, dass sein Antrag einstimmig von der Versammlung angenommen wurde.

TOP 8 Nach der Vereinssatzung stand die Wahl des 1. Vorsitzenden an. Der stellvertretende Vorsitzende, Heinz Krumme übernahm die Versammlungsleitung und fragte die stimmberechtigten Mitglieder nach Vorschlägen aus der Versammlung: Wiederwahl bekundeten viele Stimmen; so wurde die Frage erweitert, ob weitere Vorschläge gemacht würden, das war nicht der Fall. Somit ließ der Versammlungsleiter über die Wiederwahl abstimmen. Diese Wahl ergab ein einstimmiges Ergebnis für die Wiederwahl des bisherigen 1. Vorsitzenden, Alfons Pohlmann. Er nahm die Wahl an.

Sodann dankte er der Versammlung für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und er übernahm wieder die Versammlungsleitung. Er berichtete, dass nun satzungsgemäß ein Schriftführer zu wählen sei; der bisherige Schriftführer Bernhard Krasenbrink möchte nach 11 Jahren ausscheiden, er sei noch der einzige aus dem Gründungsvorstand von APIS, dafür sei ihm für die geleistete Arbeit zu danken. Der Vorstand, so Alfons Pohlmann, schlage Herrn Friedhelm Bremerich aus Eslohe vor. Die Versammlung folgte dem Vorschlag des Vorstandes einstimmig bei eigener Enthaltung des Kandidaten. Er nahm die Wahl an.

Die Kassenprüfer für das Jahr 2009 / 10 standen weiter auf der Tagesordnung. Herr Hanzig und Herr Michael Zwilling sind die bisher bereits gewählten Kassenprüfer; zur Ersatz-Kassenprüferin wurde Frau Hela Mikkin vorgeschlagen; sie wurde einstimmig gewählt, sie nahm die Wahl an.

Weiter ist der Vorstand gebeten worden, für den Beirat einige Neubesetzungen zu besorgen: Aus Altersgründen möchte Herr Dr. Pinsdorf ausscheiden. Hierfür konnte Herr Dr. Theodor Kock gewonnen werden. Er war lange Zeit Direktor der LWK Münster und ist bereit den Vorstand von Apis zu unterstützen.

Lange Zeit waren Horst Blanke und RA Hermann Auffenberg als Vertretung der Imker im Beirat tätig, sie möchten diese Aufgabe nicht weiter ausüben; der Vorstand habe dafür nun Frau Mechthild Besseling aus Emsdetten, Herrn Michael Zwilling aus Hamm und Georg Löcken aus Fröndenberg angesprochen; alle seien bereit, uns bei der Vorstandsarbeit zu unterstützen.

Alfons Pohlmann bedankte sich bei den Mitgliedern im Vorstand und Beirat für die langjährige Mitarbeit. Besonders bedankte er sich bei Bernhard Krasenbrink für seine Tätigkeit als Schriftführer für APIS. Er sei ein Mann der ersten Stunde, genauso auch Herr Dr. Pinsdorf. Auch Hermann Auffenberg und Horst Blanke dankte er für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Beirat.

TOP 9 Zu den geplanten Projekten und Perspektiven im Jahre 2009 erklärte Dr. Werner Mühlen:

Die Ausstattung des Verkaufswagen mit der Außenbeschriftung „Honigland“ stehe an.

Weiter habe er eine Vorstellung, eine „Vision“, dass alles rund um den Honig nach einem zertifizierten Regelwerk für das Produkt HONIG von der Biene an bis zum Konsum angedacht werde. In einem sauberen Honigwagen (Anhänger) sollte alles von der Ernte an mit Analyse, Honigpflege und Abfüllung sowie evtl. Vermarktung erfolgen. In einer anschließenden Diskussion merkte Herr Dr. Otto dazu an, dass die bisherigen Regelwerke des DIB und die bisherigen staatlichen Kontrollen wegen fehlender Sanktionen kritisch gesehen werden müssten; er forderte die Imker auf, selbstkritisch zu bleiben. Die Imker sollten nach dieser „Vision“ sowohl die „Zulieferanten“ als auch die „Nutzer“ sein, erklärte Dr. Werner Mühlen. Alfons Pohlmann merkte an, dass durch eine Zertifizierung nach Europa – Standart die Imker besser am Markt positioniert seien. Neuimker sollten unbesorgt sein, noch sei das alles nicht festgeschrieben. APIS stehe freilich mit dieser Vision an der Spitze der Qualitätskontrolle für Honig, das sei auch für andere Lieferanten, die in die EU lieferten, wichtig, besonders aus Ländern Osteuropas und Asiens.

Gemeinsam mit dem Landesverband und DIB liefen Gespräche, dass wir alle „weiterimkern“ können; „Honigland“ sei ein denkbarer Weg, diese Qualitätsoffensive zu übernehmen und stehe nicht in Konkurrenz zum DIB. APIS möchte die europaweit geltenden Bedingungen für die Qualitätssicherung des Honigs mitgestalten und nicht den von anderer Seite festgesetzten Kriterien hinterherlaufen.

TOP 10 Unter Verschiedenes wurde von Alfons Pohlmann der Hinweis gegeben, dass am APIS -Stand Bildaufnahmen der Apis-Mitglieder angefertigt würden, damit nicht nur persönliche Anschriften sondern auch „Gesichter“ den Verein darstellen würden. Apis-Anstecknadeln könnten dazu - soweit noch nicht geschehen – ausgeteilt werden.

Die nächste gemeinsame Veranstaltung werde im Sommer mit einer Busreise nach Würzburg / Veitshöchheim erfolgen. Besucht würde an diesem Wochenende auch die Imkerei Ullmann in Hanau. Anmeldungen sollten bald erfolgen.

Der Vorsitzende Alfons Pohlmann schloss gegen 12:00 Uhr die Versammlung und wünschte allen Teilnehmern einen guten Verlauf der Apisticus-Tage mit sehr viel Informationsgewinn.

Bocholt, den 27. 02. 2009

1. Vorsitzende

Bernhard Krasenbrink

Schriftführer